

Wettbewerbe

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **14 (1960)**

Heft 5: **Einfamilienhäuser = Maisons familiales = One-family houses**

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Wettbewerbe

Neu ausgeschriebene Wettbewerbe

Erweiterung der Bündner Kantonsschule auf dem Areal Cleric in Chur

Projektwettbewerb unter den seit mindestens 1. Januar 1958 im Kanton Graubünden ansässigen oder heimatberechtigten Fachleuten. Als Fachpreisrichter amten B. Giacometti, Zürich, Dr. Th. Hartmann, Chur, H. Lorenz, Kantonsbaumeister, Chur; Ersatzmann ist H. Hächler, Eidg. Bauinspektor, Zürich. Für

die Prämiiierung stehen Fr. 16 000.– und die Ankäufe Fr. 4000.– zur Verfügung. Abzuliefern sind Situationsplan 1:200, Grundrisse, Fassaden und Schnitte 1:200, Modell 1:500, Kubikmeter-Berechnung, Erläuterungsbericht. Ablieferungstermin 25. Juli 1960. Die Unterlagen können gegen Hinterlegung von Fr. 20.– bei der Standesbuchhaltung Graubünden bezogen werden.

Römisch-katholische Kirche mit Pfarrhaus und Vereinssälen in Ennetbaden

Projektwettbewerb, eröffnet von der katholischen Kirchgemeinde Baden unter den im Kanton Aargau heimatberechtigten oder seit mindestens 1. Januar 1958 niedergelassenen katholischen Architekten sowie vier eingeladenen Architekten. Dem Preisgericht stehen für die Prämiiierung von vier Entwürfen Fr. 18 000.– und für eventuelle Ankäufe Franken 2000.– zur Verfügung. Preisgericht: Dr. iur. J. Binder, Fürspreh; Hanns A. Brüttsch, Architekt BSA/SIA, Zug, Otto Dreyer, Architekt BSA/SIA, Luzern, Stadtpfarrer A. Sohm, Prof. Rino Tami, Architekt BSA/SIA, Lugano, Ersatzmänner: Ernest Brantschen, Architekt BSA/SIA, St. Gallen, Stadtrat W. Höchli-

Koch. Die Unterlagen können gegen Hinterlegung von Fr. 25.– beim katholischen Pfarramt, Baden, bezogen werden. Einlieferungstermin: 27. Mai 1960.

Entschiedene Wettbewerbe

Burgerheim in Bern

20 eingereichte Entwürfe. Ergebnis: 1. Preis Fr. 5000.– und Empfehlung zur Weiterbearbeitung: Hans Müller und Hans Christian Müller, Burgdorf. 2. Preis Fr. 4800.–: Bernhard Dähler, Zürich. 3. Preis Fr. 4600.–: Rudolf Benteli, Bern. Mitarbeiter Daniel Reist, Ittigen. 4. Preis Fr. 4400.–: Peter Grützner, Bern. Mitarbeiter Walter Bürgi, Bern. 5. Preis Fr. 3200.–: Hermann Rüfenacht, Bern. Mitarbeiter Zdzislaw Zawadzki und Urs Rüfenacht. Ankauf Fr. 2200.–: Willy Althaus, Bern. Mitarbeiter Rolf Stuhldreher, Bern. Ankauf Fr. 800.–: Fred Rumpf, Bern.

Bebauungsplan der Lindenmatt in Bolligen BE

Ideenwettbewerb unter sechs eingeladenen, mit je Fr. 1400.– fest entschädigten Architekten. Fachrichter

waren die Architekten H. Boßhard, Bern, Rolf Meyer, Zürich, H. Rüfenacht, Bern; Ersatzmann Walter Kamber, Bern. Ergebnis: 1. Preis Fr. 1200.–: Werner Küenzi, Bern. 2. Preis Fr. 900.–: W. von Gunten und A. Delley, Bern. 3. Preis Franken 700.–: Otto Lutstorf, Mitarbeiter Willy Leuenberger, Bern.

Erweiterungsbau der Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Freiburg

1. Preis, Fr. 3500.–: Jean Pythoud, Freiburg; 2. Preis, Fr. 3200.–: Roger Charrière, Genf; 3. Preis, Fr. 3000.–: Franz Füg, Solothurn; 4. Preis, Fr. 2800.–: Emilio Antognini, Freiburg; 5. Preis, Fr. 2600.–: Jean Paul Haymoz, Zürich; 6. Preis, Fr. 2500.–: René Caillet, Freiburg; 7. Preis, Fr. 2400.–: Otto Glaus, Zürich. Fachpreisrichter: Fritz Metzger, Zürich; Hermann Baur, Basel; Denis Honegger, Paris; Paul Waltenspühl, Genf; Roger Aebly, Kantonsarchitekt, Freiburg; Jacques Béguin, Neuenburg. Das Preisgericht empfiehlt, die Verfasser der vier ersten Entwürfe zu einer Überarbeitung ihrer Pläne einzuladen. Die Ausstellung ist geschlossen.

Wettbewerbe (ohne Verantwortung der Redaktion)

| Ablieferungstermin | Objekt | Ausschreibende Behörde | Teilnahmeberechtigt | Siehe Heft |
|--------------------|---|--|---|---------------|
| 23. Mai 1960 | Kantonsschule auf dem Areal Rämibühl in Zürich | Direktion der öffentlichen Bauten des Kantons Zürich | Architekten, die im Kanton Zürich heimatberechtigt oder seit mindestens 1. Oktober 1958 niedergelassen sind | Dezember 1959 |
| 27. Mai 1960 | Römisch-katholische Kirche mit Pfarrhaus und Vereinssälen in Ennetbaden | Katholische Kirchgemeinde Baden | Katholische Architekten, die im Kanton Aargau heimatberechtigt oder seit mindestens 1. Januar 1958 niedergelassen sind | Mai 1960 |
| 31. Mai 1960 | Alterssiedlung im Eichhof in Luzern | Ortsbürgerrat von Luzern | Fachleute, die in der Stadt Luzern heimatberechtigt oder seit mindestens 1. Januar 1958 niedergelassen sind | Januar 1960 |
| 31. Mai 1960 | Schulzentrum Trevano | Departement des Innern des Kantons Tessin | Schweizer Architekten, die dem OTIA, SIA oder BSA angehören, und Tessiner Architekturstudenten | April 1960 |
| 1. Juni 1960 | Primarschulhaus Schlieren | Schulpflege Schlieren | Architekten, die in Schlieren heimatberechtigt oder seit dem 1. Jan. 1959 niedergelassen sind | April 1960 |
| 3. Juni 1960 | Ausbau der Aarebadanstalten in Bern | Städtische Baudirektion II in Bern | Fachleute, die seit dem 1. Januar 1959 in Bern, Köniz, Bremgarten, Zollikofen, Bolligen oder Muri ansässig sind oder dort ihren Geschäftssitz haben | März 1960 |
| 24. Juni 1960 | Gymnasium in Neuchâtel | Baudirektion Neuchâtel | Architekten, die im Register der Neuenburger Architekten eingetragen sind | April 1960 |
| 1. Juli 1960 | Gemeindehaus, Schulhaus, Turnhalle und Kindergarten in Würenlingen | Gemeinde Würenlingen | Architekten, die in den Bezirken Baden, Brugg und Zurzach oder in Würenlingen heimatberechtigt oder seit dem 1. Dezember 1958 niedergelassen sind | März 1960 |
| 25. Juli 1960 | Erweiterung der Bündner Kantonsschule in Chur | Hochbauamt Graubünden | Fachleute, die im Kanton Graubünden heimatberechtigt oder seit mindestens 1. Januar 1958 niedergelassen sind | Mai 1960 |
| 2. August 1960 | Seeufergestaltung der Gemeinden Biel, Nidau, Ispach | Städtische Baudirektion Biel | Alle Schweizer Architekten | Februar 1960 |
| 3. Okt. 1960 | Kantonsschule Tribtschen, Luzern | Hochbauamt Luzern | Architekten, die im Kanton Luzern niedergelassen oder heimatberechtigt sind | April 1960 |
| 31. Okt. 1960 | Stadttheater Zürich | Stadtrat Zürich | Alle Schweizer Architekten sowie Architekten, die seit 1. Januar 1955 in der Schweiz niedergelassen sind | Februar 1960 |